

organicXML

Datenaustauschstandard für die Rückverfolgbarkeit von Ökoprodukten

ein Projekt im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau

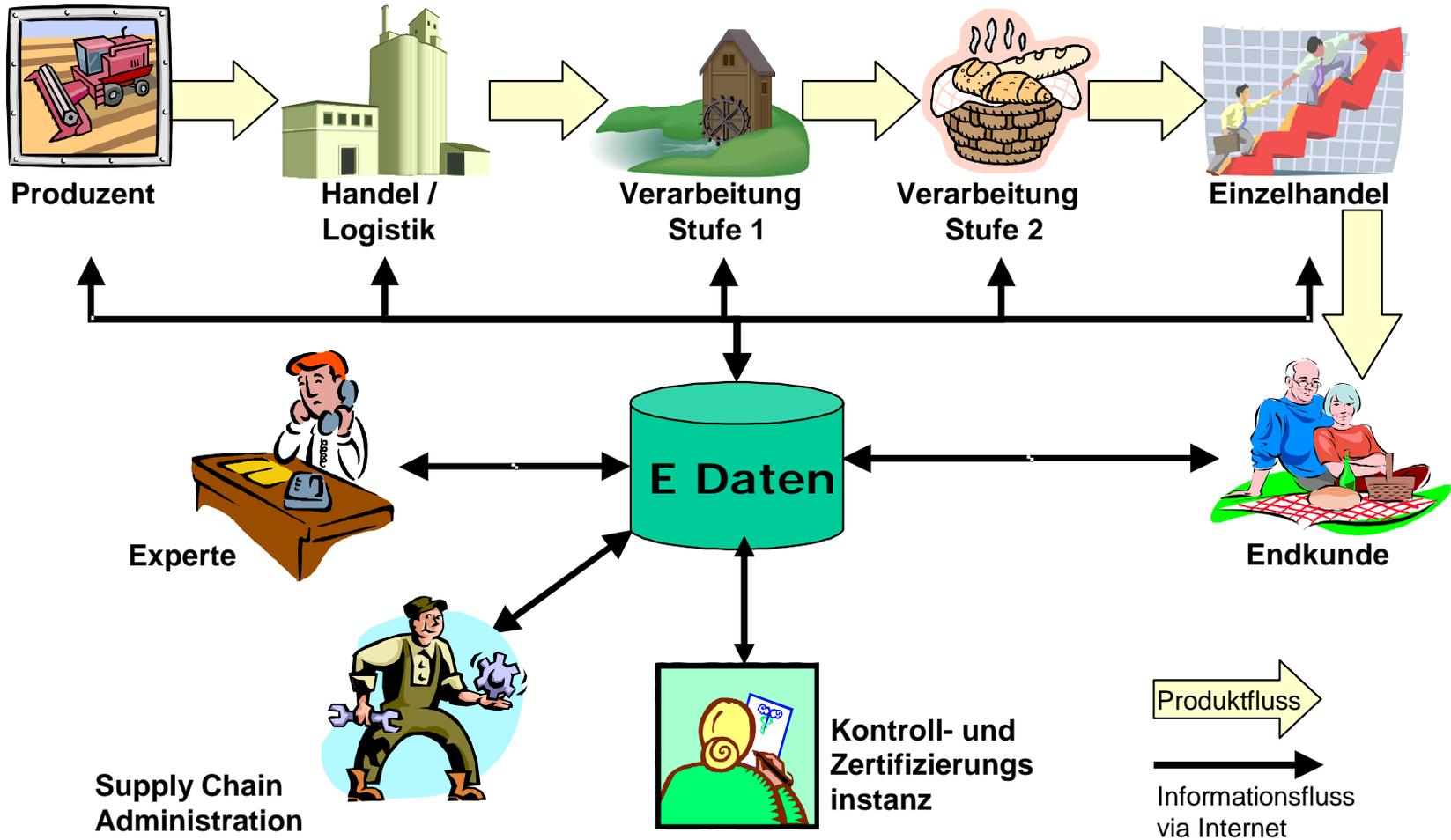
- Rolf Mäder, Februar 2006

Ziele der Rückverfolgbarkeit

Mit einer verbesserten Rückverfolgbarkeit der Warenströme von Bio-Produkten sollen folgende Ziele erreicht werden:

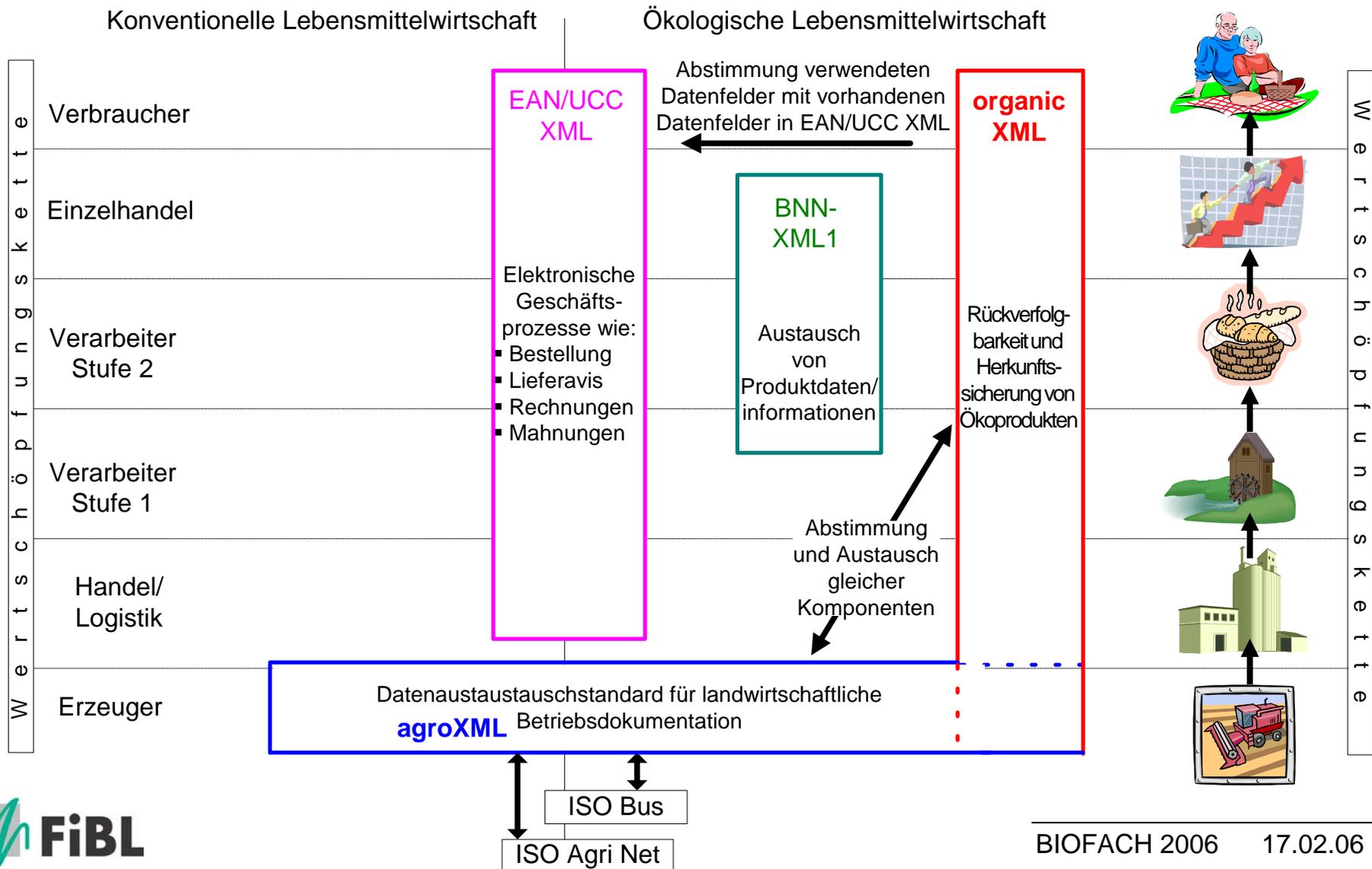
- **Skandalvermeidung durch Verhinderung von Betrügereien und Minimierung des Eintrags von unerlaubten/unerwünschten Stoffen in Bio-Produkte.**
- **Eingrenzung der Auswirkung von Skandalen, durch möglichst schnelle und genaue Identifizierung der Ursache/des Verursachers sowie der betroffenen Ware.**
- **Rückgewinn und Stärkung des Verbrauchervertrauens. Die Bio-Branche gibt sich mit den bisher vorhandenen Qualitätssicherungsmaßnahmen nicht zufrieden, sondern entwickelt diese ständig weiter.**

Vision



Zusammenspiel Datenstandards

Zusammenspiel organicXML mit anderen Datenaustauschstandards



Datenstandards für Lebensmittel

EAN/EDI (CCG/GS1-Germany)

EAN/EDI

- Vergabe von Nummer zur Eindeutigen Identifizierung von Unternehmen, Artikeln und Versandeinheiten
- internationaler Datenstandard für die elektronische Abwicklung von Geschäftsvorgängen
- z.B. Preisliste/Katalog, Bestellung, Lieferavis, Wareneingangsbestätigung, Rechnung

Datenstandards für Lebensmittel– EAN/EDI

EAN/EDI

■ Verfügbar als

- **EDIFACT-Standard (Subset EANCOM für Lebensmittelindustrie)**
- **XML-Austauschstandard (EAN/UCC XML) insbesondere für KMU**
- **WED EDI zur händischen Datenpflege**

■ Internationale Abstimmung über GS1 Netzwerk sowie UN/CEFACT Normierungsgremium

Datenstandards für Lebensmittel

BNN XML1 (BNN Herstellung und Handel)

BNN XML 1

- XML-Schnittstelle zum Informationsaustausch zwischen Naturkostherstellern, Großhändlern und Einzelhändlern
- Übertragung von Produktinformationen
- Entwickelt durch das Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik in Dortmund
- Über Konverter auch als EDIFACT-Schnittstelle nutzbar

Datenstandards für Lebensmittel

agroXML (KTBL und FH Bingen)

Datenstandards für Lebensmittel – agroXML

agro-XML

- **Datenstandard mit Focus auf landwirtschaftliche Erzeugung**
- **Sicherstellung, dass Daten nur einmal erfasst werden müssen und für verschiedene Zwecke verwendet, ausgewertet und ausgegeben werden können**
- **Schnittstellen zu allen relevanten Informationsstellen und Datenbanken (Agrarverwaltung, Berater, Erzeugergemeinschaft, Kunden etc.)**

agro-XML

- Bereitstellung von Daten für Betriebsmittel sowie Kennzahlen für relevante Verfahren
- Integration der vorhandenen Datenstandards für die Innen- und Außenwirtschaft ISO Agri Net und ISO Bus
- Vereinheitlichung der Schlagdokumentation im Rahmen der InVeKoS Meldungen
- Abbildung von Geokoordinaten als GML- Element

Datenstandards für Lebensmittel

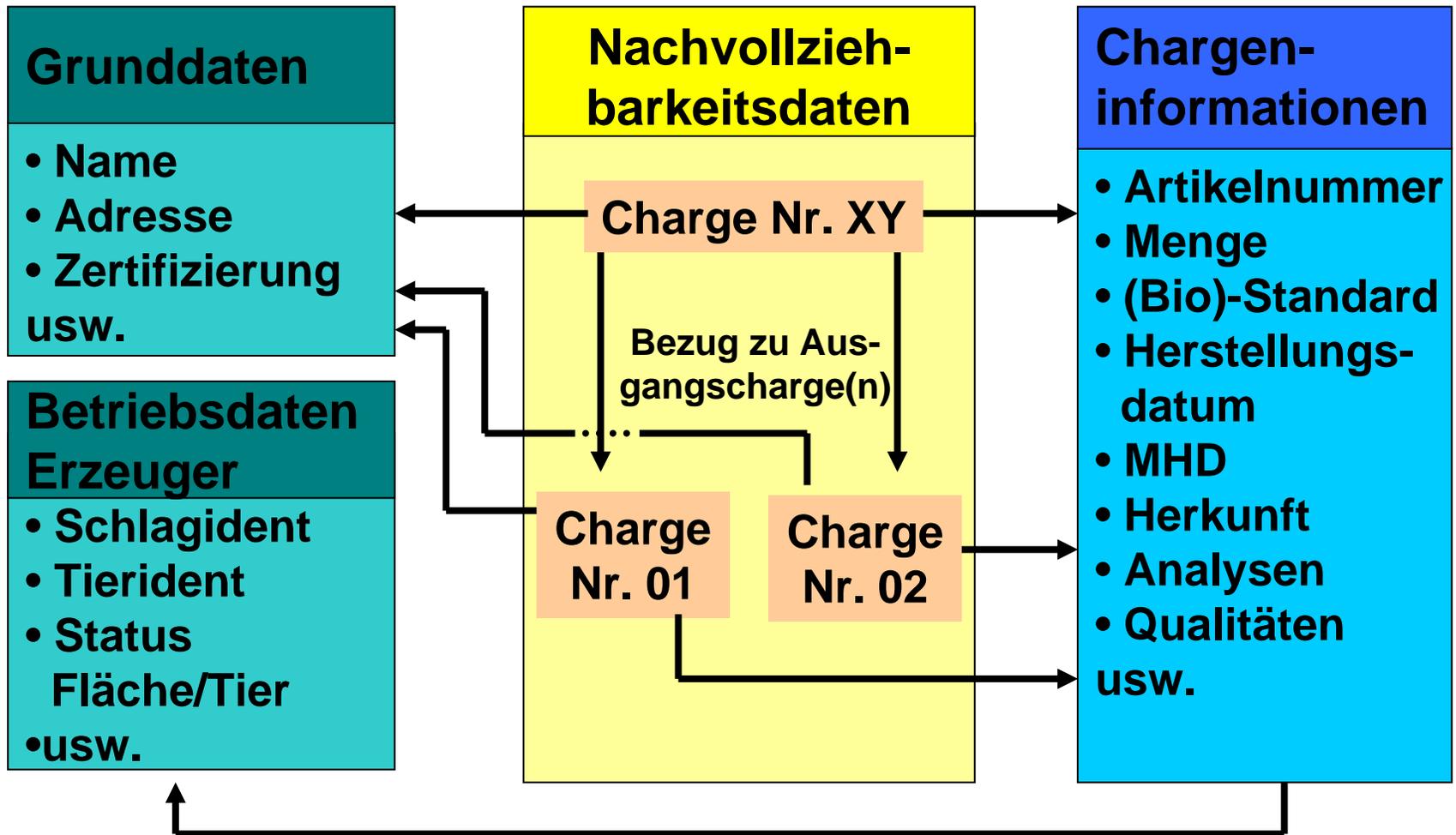
organicXML (FiBL)

organicXML, beteiligte Organisationen

Folgende Organisationen waren bisher an der Entwicklung beteiligt:

- ABCert GmbH
- bio.inspecta
- Bioland Beratungs GmbH
- BÖLW
- fab4minds GmbH
- Geschäftsstelle des Bundesprogramms ökologischer Landbau
- GS1 Germany (vormals CCG)
- Helm-Software
- Intact GmbH
- KTBL
- Naturland Marktgesellschaft
- tegut... gute Lebensmittel

Grundstruktur organicXML



organicXML, Unternehmensidentifikation

Handels- und Verarbeitungsunternehmen

- Internationale Lokationsnummer (ILN)

Landwirtschaftliche Betriebe

- landwirtschaftliche Betriebsnummer
- dreistelliges numerisches Länderkürzel nach ISO 3166-1 als Präfix

Beispiel Deutschland	
Land	Betriebsnummer
297	6751690093

Beispiel Österreich	
Land	Betriebsnummer
040	4095391

organicXML, Datendefinition

Standards

Bezug auf Chargennummer 1...n

Status (muss/kann)	Datenfeld-bezeichner	Feldbeschreibung	Feldeigen-schaften	Bezug	Verifizierung	Bemerkungen
muss	Identifikati-onsnummer	ILN oder landwirtschaftliche Betriebsnummer mit vorange-stelltem Ländercode (siehe Erläuterung am Ende des Stan-dards)	an, max. 35 Zeichen	Bezug zu Grund-datentabelle		
muss	Identifikati-onstyp	Typ der Identifikationsnummer	n, 2 Zei-chen			Typschlüssel aus Schlüssel-tabelle „Identifikationstyp“
muss	Chargen/Lotnummer	Chargennummer des Produktes	an, max. 20 Zeichen	Bezug zu Charge		
kann	QS- und Labelstan-dard	Angaben zu Label-Programme, QS-Standards und Vermark-tungsprojekten	n, 3 Zei-chen		ex ante/ex post	Standardschlüssel aus Schlüssel-tabelle „Standards“

organicXML, Schlüsseltabellen

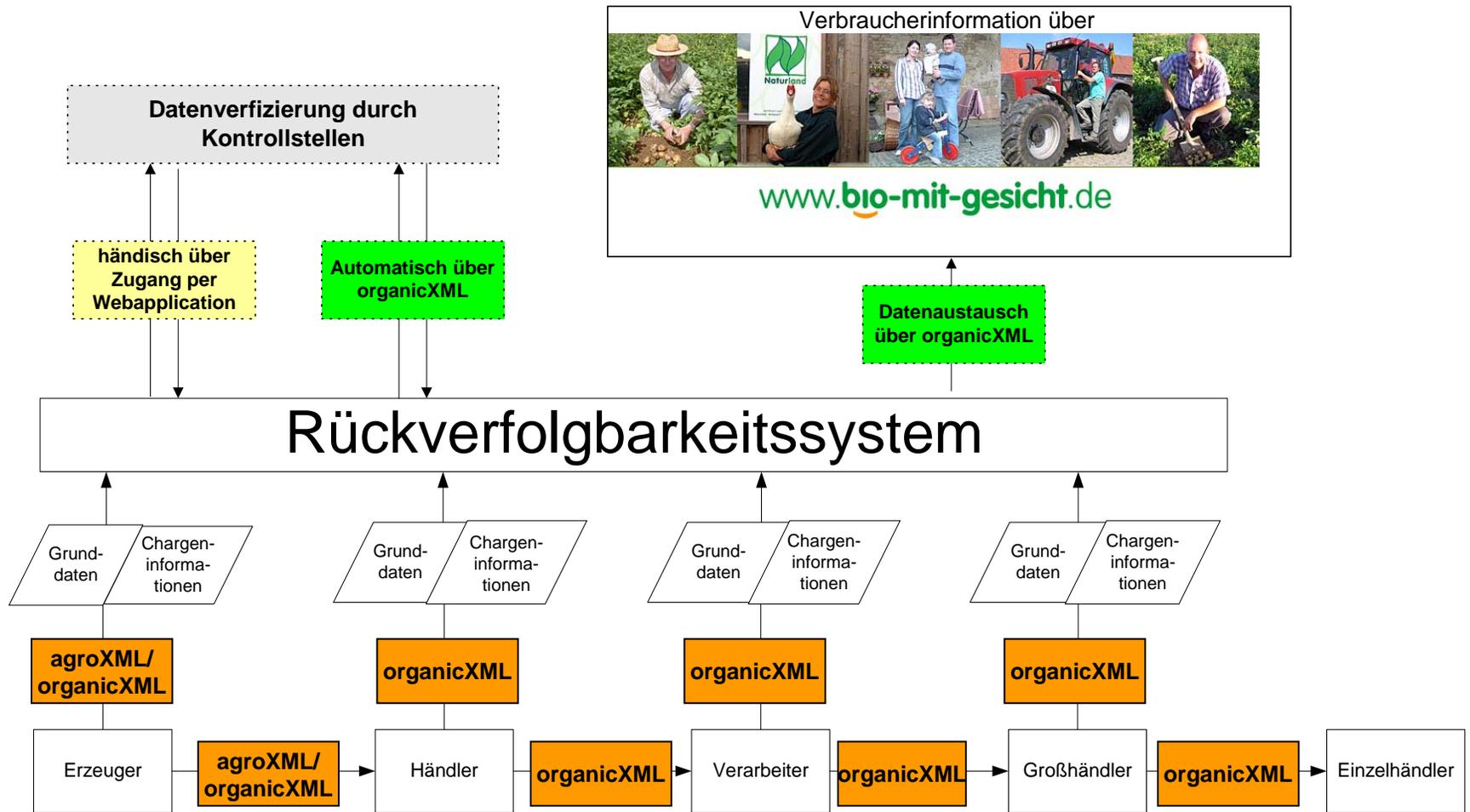
Standards

Schlüsselnummer	Nummerntyp	Bemerkung
100	EU-Bio-Verordnung 2092/91	
101	Bioland (DE)	
102	Demeter	
103	Naturland	
104	GÄA (DE)	
105	Biopark (DE)	
106	Ecoland (DE)	
107	Ecovin (DE)	
108	Biokreis Ostbayern (DE)	
109	Ökosiegel (DE)	
110	Öko-Punkt Sachsen (DE)	
111	Bio-Zeichen Baden-Württemberg (DE)	
112	Öko-Qualität aus Bayern (DE)	
113	Q&S (DE)	
114	Eier aus kontrollierter Haltungsform, KAT (DE, CH, AT)	
115	Ernte – Bio Austria (AT)	
116	Biolandwirtschaft Ennstal (AT)	
117	Erde & Saat (AT)	

Praxisanwendungen

- **Integration in agroXML**
 - agroXML auch für Ökolandwirte nutzbar
- **Schnittstelle zwischen technischen Rückverfolgbarkeits-systemen (z.B. Flow Web) und Bio mit Gesicht**
 - Rückverfolgbarkeitsinformationen sind auch für Verbraucher verfügbar
- **Schnittstelle zwischen technischen Rückverfolgbarkeits-systemen und Kontrollstellensystemen**
 - Chargeninformationen können durch Kontrollstelen verifiziert werden
- **Schnittstelle zur Lieferung und Abfrage von Daten aus/an bioc.info**
 - Daten aus bioc.info können zur Datenverifizierung genutzt werden

Datenaustausch über organicXML



Weitere Schritte

- Weitere Abstimmung mit vorhandenen bzw. in der Entwicklung befindlichen Standards EAN/UCC XML und agro-XML
- Aufbau der Informationsseite www.organicXML.com
- Beantragung eines EU-Projektes mit 54 Partnern aus 20 Ländern

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Weitere Informationen auf
www.organicXML.com**